



## öffentliche Sitzungsvorlage

**Ausschuss für Mobilität und Verkehr am 05.10.2021**

---

Amt: 66 Amt für Tiefbau und Verkehr  
Verantwortlich: Markus Wiedemann, Leiter Amt 66  
Vorlagennummer: 2021/66/528

### TOP 6

## Bericht zum Projekt Schulwegsicherheit

### Sachverhalt:

Am 19.03.2019 beschloss der damalige Verkehrsausschuss die Untersuchung der Schulwege für das Allgäu-Gymnasium und die Haubenschloßschule in Bezug auf die Schulwegsicherheit sowie die Verkehrsarten durchzuführen. Die Auswertung wurde im Rahmen des Ausschusses für Mobilität und Verkehr am 27.10.2020 vorgestellt. Ebenfalls wurden kurzfristige und langfristige Maßnahmen aufgezeigt. Der vorliegende Bericht informiert über den aktuellen Stand des Projekts und den zukünftigen Ausblick.

### Ist-Stand:

- Kleine Maßnahmen bereits ausgeführt (Markierungen, Beschilderungen, Beleuchtung ect.)
- Derzeit Baumaßnahme Erweiterungsbau Haubenschloßschule
- Verstärkte Kontrollen und Versuch verkehrslenkender Maßnahmen
- Erkenntnisse für Planungen aus verkehrslenkenden Maßnahmen vor Ort

### Ausblick:

- Projekte mit den Schülern an den Schulen
- Planung und Realisierung größerer verkehrslenkender Maßnahmen
  - Änderung Verkehrsführung Haubenschloßplatz, Haubenschloßstraße, Ueblherstraße
- Umsetzung 10. Grundschule Aybühlweg:  
Im Vorfeld wurde ein Verkehrsgutachten sowie ein Sicherheitsaudit mit Fokus auf die Schulwegsicherheit durchgeführt. Der Endbericht liegt vor und ist in die Planung bereits eingeflossen:
  - Umsetzung des Shared Space bzw. verkehrsberuhigter Bereich im Umfeld des Quartiersplatzes mit Geschwindigkeitsbeschränkung (Schulwegsicherheit)
  - Abschnitt Aybühlweg zwischen Leutkircher Straße und Stadtbadstraße Geschwindigkeitsbeschränkung Tempo 30
  - geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen in den Annäherungsbereichen (Verschwenkungen, Aufpflasterungen, etc.)
  - Förderung des ÖPNV und Radverkehrs

Ebenfalls wurde ein Sicherheitsaudit mit Fokus auf die Schulwegsicherheit durchgeführt. Der Zwischenbericht liegt vor und wird bei der weiteren Planung berücksichtigt:

- bauliche Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung: Versätze in der Fahrbahn sowie Anhebungen der Fahrbahnen
- Quartiersplatz im Shared-Space-Prinzip (Tempo 10)
- Optimierung von Hol- und Bringzonen (Elterntaxis) sowie Querungsstellen
- Vermeidung gemeinsame Führung von Fuß- und Radverkehr
- Vermeidung von Sichthindernissen
- Optimierung Gestaltung: Querneigung, Ausstattung, Leitsystem, etc.

In der weiteren Planung ist angedacht, durch gemeinsame Aktionen mit der Schule, die Schüler für die Problematik des Hol- und Bringverkehrs zu sensibilisieren.

- Beginn mit Maßnahmen an weiteren Schulen
  - Untersuchung Nahbereich Interimsstandort 10. Grundschule im Hinblick auf Bestandsschule
  - kleine Verbesserungen (Markierung) Schule an der Sutt

Der Bericht dient zur Kenntnisnahme.

**Anlagen:**

Präsentation